



Gemeindebüro: Bahnhofstraße 11a, 31675 Bückeberg, Tel. 05722 / 33 72, Fax 91 45 54

Sprechzeiten Büro: Mo, Mi, Do, Fr 10 – 12 Uhr, 1. und 3. Di 14 – 16 Uhr; Pastor Bergemann: Tel. 0160 / 1 22 18 44

21.08.2022

Gottesdienst am 10. Sonntag nach Trinitatis 2022 (Israel-Sonntag)

in der Schlosskirche zu Bückeberg (10.00 Uhr) mit den Pastoren Achim Detmers und Marc Bergemann

Orgelvorspiel (Edgar Räuschel)

Votum und Begrüßung

Ansagen:

Wir danken für die Kollekte des letzten Gottesdienstes. Heute bitten wir für unsere **Gemeindearbeit**. Der nächste **Gottesdienst findet in Stadthagen** am 28. August um 11.15 Uhr mit anschließendem **Gemeindefest** im Klostergarten statt. Bitte vormerken: **Gesprächsabend über die Zukunft der Gemeinde** am 29. September um 19 Uhr im Gemeindehaus Bückeberg.

Lied: In Gottes Namen fang ich an (EG 494,1-3)

Lesung aus dem Heidelberger Katechismus: Frage 94

Lied: Lobt Gott den Herrn, ihr Heiden all (EG 293,1-2)

Schriftlesung: Römerbrief 11,15-32

Gebet

Lied: Sieh dein Volk in Gnaden an (EG 331, 9-11)

Predigt zum Evangelium nach Markus 12,28-34

Einer von den vielen gesetzeskundigen Männern und Frauen trat herzu. Er hatte gehört, wie sie diskutierten, und war beeindruckt, wie Jesus den Sadduzäern geantwortet hatte. Und so fragte er ihn: »Welches ist das wichtigste von allen Geboten des Gesetzes?« Jesus sagte: »Das wichtigste Gebot ist dieses: 'Höre, Israel! Der Herr ist unser Gott, der Herr und sonst keiner. Darum liebt ihn von ganzem Herzen und mit ganzem Willen, mit ganzem Verstand und mit aller Kraft.' Das zweite ist: 'Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!' Es gibt kein Gebot, das wichtiger ist als diese beiden.« Da sagte der gesetzeskundige Mann zu Jesus: »Du hast vollkommen recht, Lehrer! Es ist so, wie du sagst: Nur einer ist Gott, und es gibt keinen Gott außer ihm. Ihn zu lieben von ganzem Herzen, mit ganzem Verstand und mit aller Kraft und unsere Nächsten zu lieben wie uns selbst, das ist viel wichtiger als all die Brandopfer und anderen Opfer, die wir ihm darbringen.« Jesus fand, dass der gesetzeskundige Mann vernünftig geantwortet hatte, und sagte zu ihm: »Du bist nicht weit weg von der neuen Welt Gottes.« Von da an wagte es niemand mehr, ihn noch etwas zu fragen.«

Orgelmeditation

Fürbittengebet (mit persönlicher Stille)

Gemeinsam gesprochenes „Unser Vater“

Lied: Ach bleib mit deiner Gnade (EG 347,1.4-6) (die letzte Strophe stehend)

Aaronitischer Segen (stehend)

Orgelnachspiel